Der Planungs- und Verkehrsausschuss beschließt:

- 1. Der Rhein-Sieg-Kreis spricht sich für deutliche Änderungen in der Tarifgestaltung zwischen Kernstädten und den angrenzenden Nachbarkommunen in dem Sinne aus, dass derartige Fahrten preislich attraktiver werden. Die Kreisverwaltung wird gebeten, dies dem VRS mitzuteilen.
- 2. Die Kreisverwaltung wird gebeten, mit allen Nachbarkreisen und -kommunen Gespräche zu führen mit dem Ziel, die Problematik auf Zweckverbandsebene gemeinsam zu thematisieren.
- 3. Die Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises in den Gremien des VRS werden beauftragt, auf eine Änderung der Tarifgestaltung im o.g. Sinne hinzuwirken.